

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09300626
Kreis	Görlitz
Gemeinde	Kodersdorf
Anschrift	Bergstraße 19
Gem. * Fl-stck. * Flur	Kodersdorf * 166; 167 * 18
Bauwerksname	Rittergut Oberrengersdorf (Sachgesamtheit); Schloss Torga; Neues Schloss

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Rittergut Oberrengersdorf: Neues Schloss, Eiskeller, Mausoleum, Torpfeiler, Brücke und gemauerter Teichzulauf im Park (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09269607); baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das Neue Schloss Oberrengersdorf, einer der größten Herrrensitze der Oberlausitz, befindet sich in einigem Abstand zum großen Gutshof, dessen eines Seitengebäude (s. Bergstraße 11,12) das vormalige Herrenhaus war. Das Bestreben des neu geadelten Julius von Rocandor, Edler von Nornenfels, einen (1901/02 entstandenen) neobarocken Neubau nach dem Muster des ungarischen Stammsitzes der Familie errichten zu lassen, entsprach seinem feudalen Repräsentationsbedürfnis. Der mächtige Baukörper wird bekrönt von einem Mansarddach und flankiert von 4 runden Ecktürmen mit einer Art Welschen Hauben. Zeigt der Eingang noch einen stilisierten, konvex-konkav geschwungenen Triumphbogen mit flankierenden Okuli, über dem ein vergrößertes Rundbogenfenster eine Salle de Logis anzudeuten scheint – alles barocke Motive – , so erlebt die Architektur auf der Garten-/Teichseite ihren Höhepunkt in einem halbrunden Mittelrisalit mit zweiläufiger Freitreppe, der von einem verzierten Schweifgiebelfeld bekrönt und von einer prächtigen, dem Rund folgenden und reich stuckierten Loggia im Hochparterre gerahmt wird. Ein Vorbote der Moderne sind lediglich die liegenden Fenster der Mittelrisalits – Attikazone. Vom Interieur des Hauses ist einiges erhalten.

Zum Schloss gehören der umgebende Garten und der große Landschaftspark, in den vorhandene Wiesen und Gehölze geschickt integriert wurden. Seinen äußersten Punkt nimmt ein Mausoleumsbau ein, ein Zitat des Theoderichsbaus in Ravenna. Es gibt auch eine Grotte und einen Eiskeller.

LfD/2013

Datierung 1901-1902 (Schloss); um 1905 (Mausoleum)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer CXX/96/15
Aufnahmejahr 2007
Fotograf Müller, Michael
Beschreibung Garten, Grotte



Fotonummer CXX/96/22
Aufnahmejahr 2007
Fotograf Müller, Michael
Beschreibung Torpfeiler



Fotonummer LXXVII/51/6
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Kube, Ricarda
Beschreibung Grabkapelle mit Gruft



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXXVII/51/7
1999
Kube, Ricarda
Grabkapelle mit Gruft



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXXVII/51/8
1999
Kube, Ricarda
Grabkapelle mit Gruft



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXXVII/51/9
1999
Kube, Ricarda
Grabkapelle mit Gruft



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

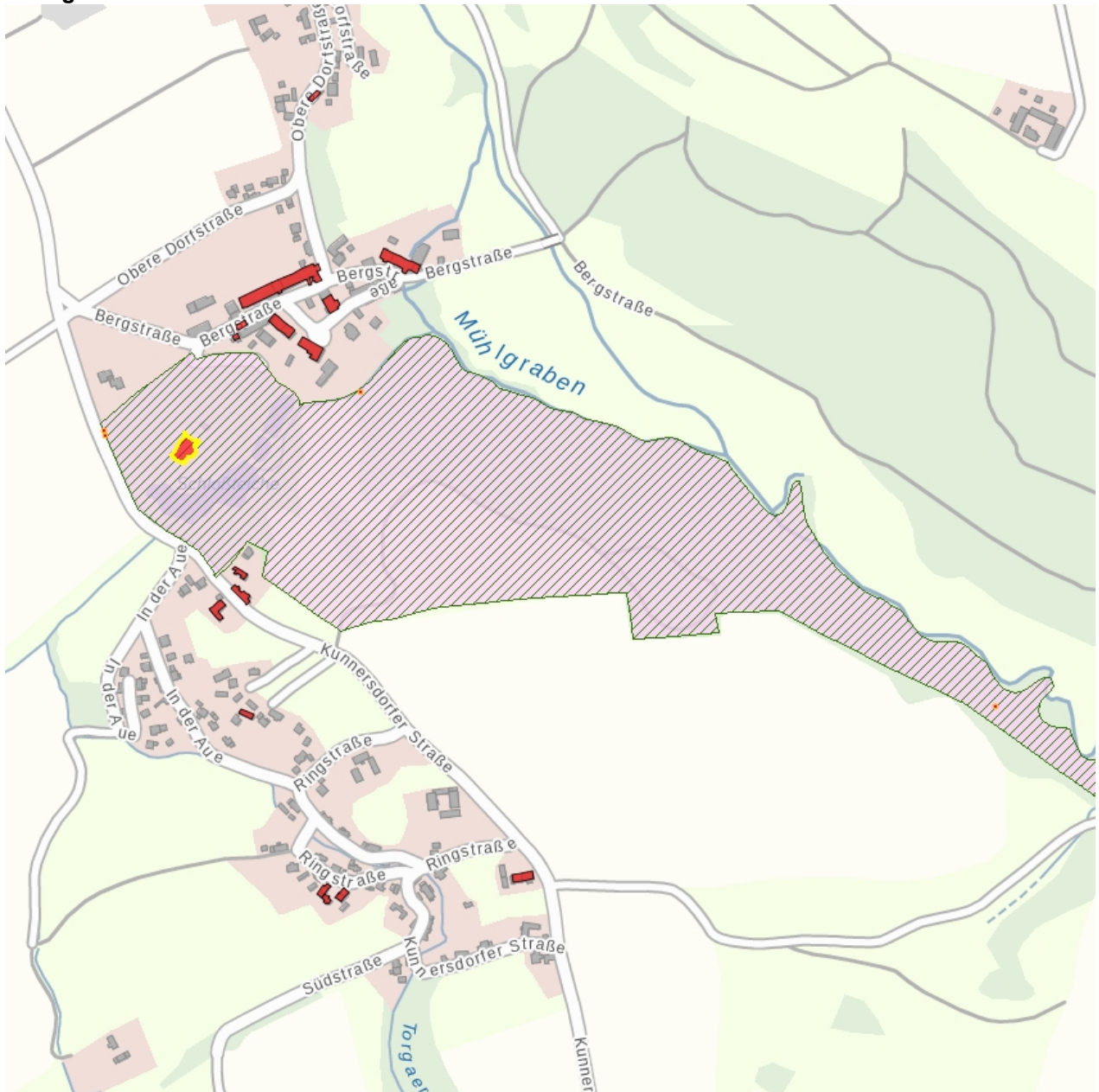
F 09300626 B
2011
Weser, Gerd
Neues Schloss



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09300626 C
2011
Weser, Gerd
Neues Schloss

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

